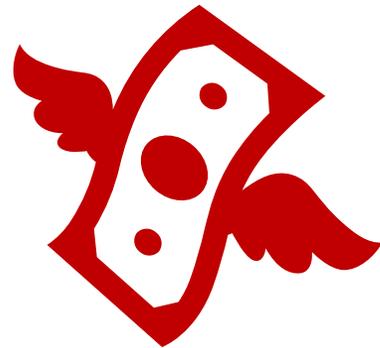


Lärmentgelte Berliner Flughäfen
Weiterentwicklung für den BER

**Leises Fliegen soll
belohnt werden**

AG Entgeltordnung 18.11.2024
Status zur 111.FLK



Was bisher geschah: Beschluss, Stellungnahme, Klage



103.FLK TOP 2. Entgeltordnung (Lärmbezug)

- FBB: Hinweis Dr. Johannsen: Es konnte eine bestimmte Messstelle nicht realisiert werden (Autobahn zu laut), erstmal Entgeltordnung beginnen, dann optimieren mit Arbeitsgruppe.
- Abstimmung zu Antrag „beratende Arbeitsgruppe gemeinsam mit FBB“ ab sofort.
- **Die Fluglärmkommission wird gebeten zu beschließen:** Eine Projektgruppe zur Erarbeitung eines Konzeptes zu Spurtreuebasierten Lärmentgelten aus Mitgliedern der FLK zu gründen. Ziel der Arbeitsgruppe: Die Grundidee des fallbasierten Lärmentgelts soll weiterentwickelt und um Elemente der Routenbelegung und Spurabweichung ergänzt werden. Spurtreue und Nutzung von lärmpräferierten Routen sollen incentiviert werden (z.B. noise preferential SIDs gemäß AIP)

104. FLK – Stellungnahme AG Entgeltordnung

- Umsetzung der Entgeltordnung mit folgenden Randbedingungen: Entfall der Korrekturwerte Intersection Start, regelmäßiger Review und keine Förderung, keine Anreize für mehr Flugbewegungen

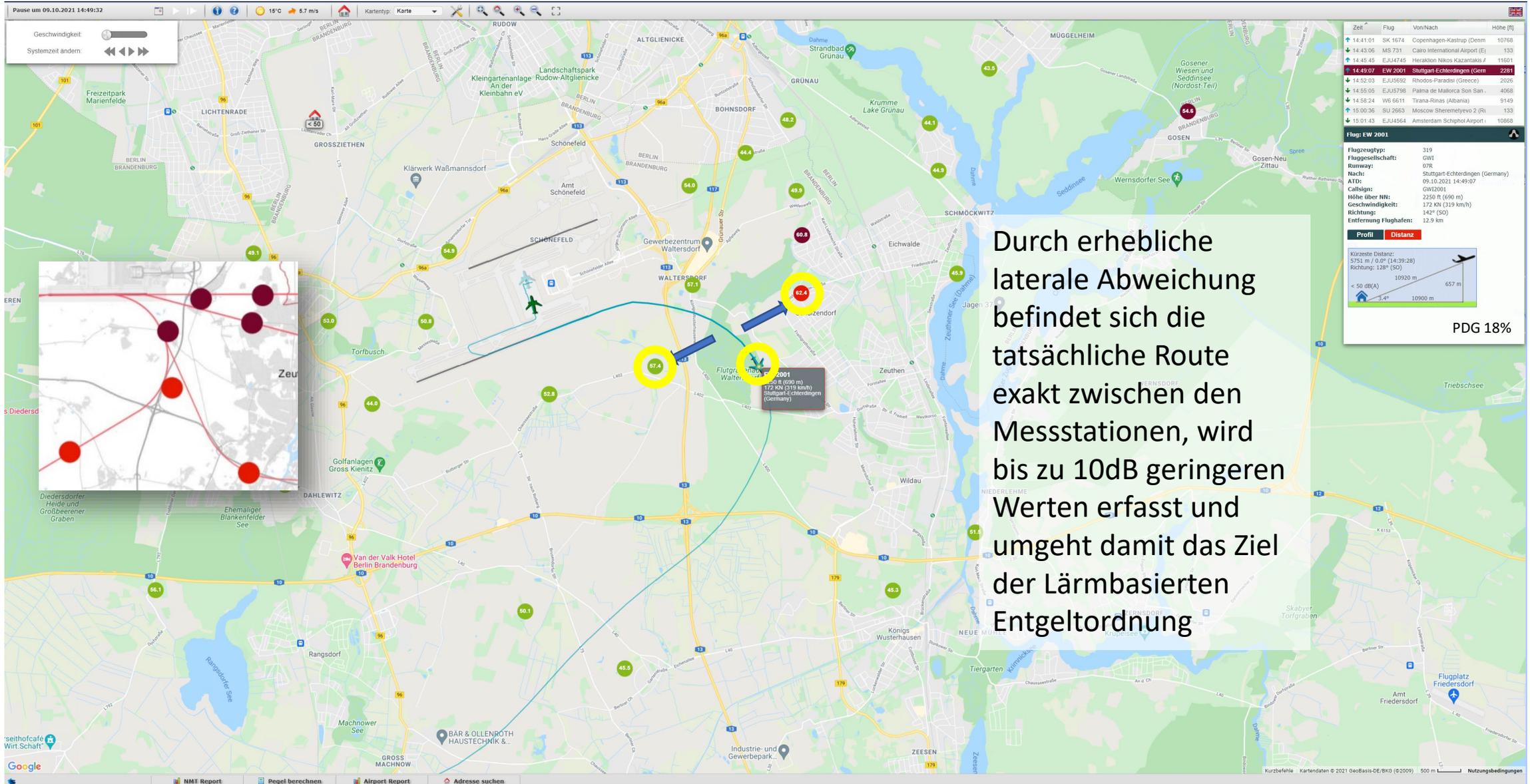
105.FLK TOP 11 Beschlusskontrolle nach § 5 Abs. 6 der GO

- a) Umsetzung der Stellungnahme der FLK zur Entgeltordnung am BER (TOP 12 der 104. Sitzung) und aktueller Genehmigungsstand.
- Die Vorsitzende berichtet einleitend, dass auf ihre schriftliche Anfrage an das MIL zum Umgang mit der Stellungnahme der FLK durch dieses inzwischen schriftlich geantwortet wurde.
- Hr. Deinhart (MIL): Seit 01.09.2022 gilt die neue Entgeltordnung am BER. Sie wird beklagt durch verschiedene Airlines. Das Gericht hat in den Verfahren nach § 80 Abs. 5 (einstweiliger Rechtsschutz) noch nicht terminiert. Die neue Entgeltordnung ist seit dem 01.09.2022 in Anwendung. Die „Korrekturwerte“ (ITO) sind entfallen. Im Übrigen: § 19b Abs. 3 Nr. 5 Satz 1 LuftVG: „Der Unternehmer des Verkehrsflughafens führt mindestens einmal im Jahr eine Konsultation mit den Flughafennutzern bezüglich der Entgeltordnung durch.“ **FBB soll einmal im Jahr die Entgeltordnung auch mit FLK besprechen.** Anreize („Rabatte“) für mehr Flugbewegungen waren nicht Gegenstand des Genehmigungsverfahrens, was auch gängigem Vorgehen entspricht.

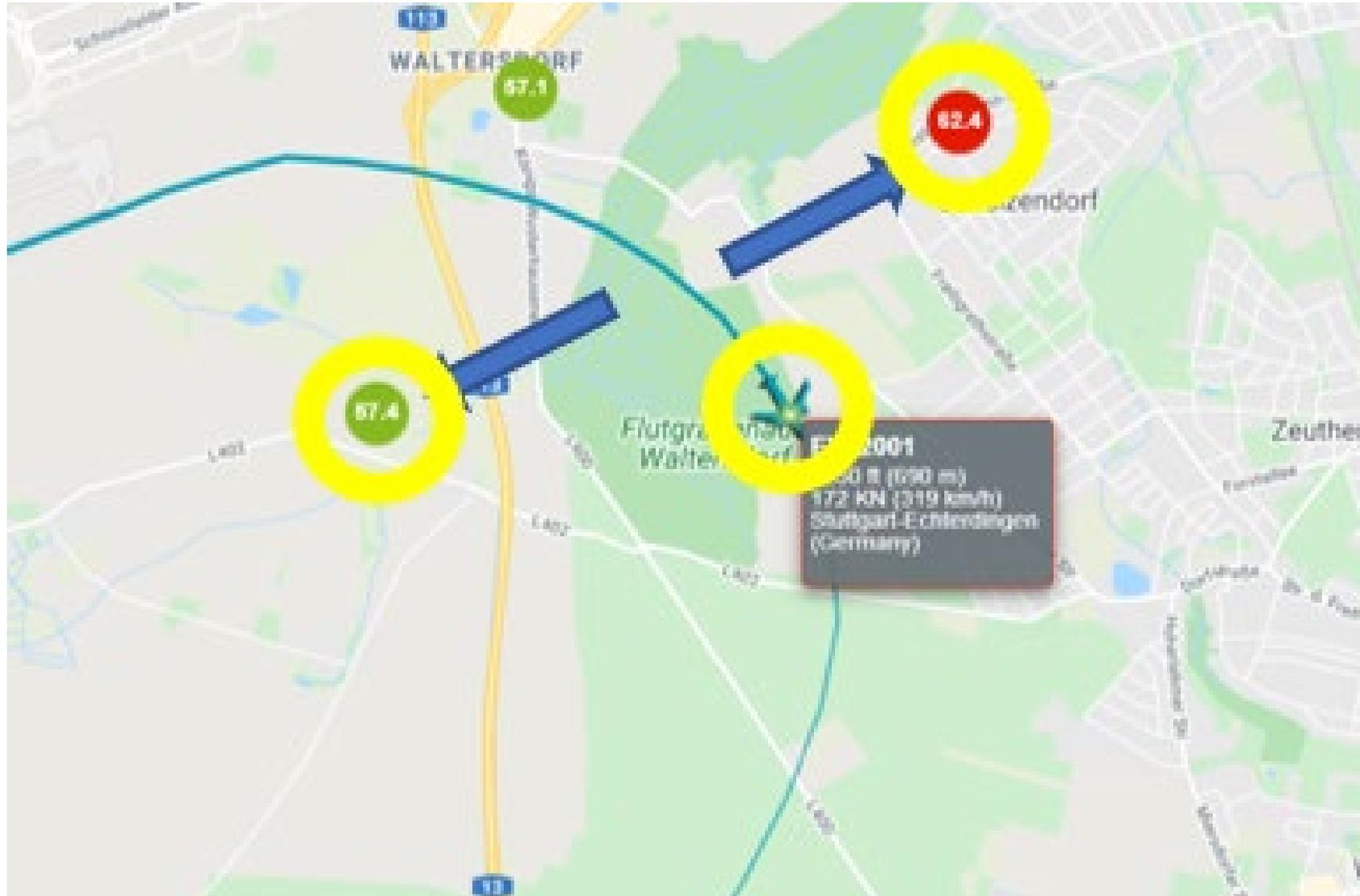
Urteil vom 28. Februar 2024: Einzelereignisbezogene Lärmentgelte am BER sind rechtmäßig

- OVG 6 A 6/22, OVG 6 A 7/22, OVG 6 A 8/22

FLK 103 Zu TOP 08: Spurtreue bei 07R Departure – gut gedachte Lärmentgeltordnung – incentiviert aktuell Spuruntreue?



FLK 103 Zu TOP 08: Spurtreue bei 07R Departure – gut gedachte Lärmentgeltordnung – incentiviert aktuell Spuruntreue?



Kurzzusammenfassung AG Entgelt vom 18.11.2024



- Ziel der ersten Sitzung war den Faden wieder aufzunehmen
- Besprochen wurde das aktuelle Konzept wie umgesetzt - wichtig ist, das Konzept zu verstehen Weitere Themen waren:
- Es wurde die Auswirkungen von Full length Starts und die Auswertemöglichkeiten besprochen Es werden weiteren Informationen zur Auswertung zu von Herrn Johannsen erstellt (Auswertungszeitraum, Anzahl der Flugzeuge).
- Eine Idee wurde angesprochen, die jedoch noch angepasst wird - hier passt der Vorschlaggeber die Formulierung des Vorschlags an.
- Vorschläge zu Messstellen soll von der Gruppe formuliert werden
- Es gibt noch kein weiteres Ergebnis

- Teilnehmer:
- Herr Peter Preetz – Gemeinde Rangsdorf
- Frau Christine Dorn – Bundesvereinigung gegen Fluglärm e.V.
- Herr Marcel Hoffmann – Gemeinde Eichwalde
- Herr Kai Johannsen – Leiter Immissionsschutz BER
- Herr Carl Sange – Interim Base Captain BER easyJet
- Herr Rudi Volz – Landesamt für Umwelt Brandenburg
- Herr Patrick Strogies – Fluglärmschutzbeauftragter Land Brandenburg
- Herr Rainer Teschner-Steinhardt – stellv. Vorsitzender FLK
- Herr Martin Peters – Leiter Tower Berlin DFS Deutsche Flugsicherung
- (Herr Markus Mücke – Gemeinde Schulzendorf entschuldigt)

(Nach wie vor offen für weiter Teilnehmer)

Der nächste Termin findet am 06.01.2025 um 12.00 Uhr
hybrid (online und Präsenz) statt

backup

